



**Zitat Christian Kemper:**

*„Wer seinen Anspruch auf Ästhetik und langlebige Funktionalität legt, entscheidet sich automatisch für eine Komposit – Füllung“*



Quarree 4 | 22041 Hamburg  
Tel. 040.68913400  
Fax 040.689134020  
praxis@quarree-dental.de  
www.quarree-dental.de



# Komposit Füllungen





## Zahnfarbende Füllungen unsichtbar – haltbar – bezahlbar

Dank regelmäßiger Zahnreinigung kann heute jeder seine Kariesanfälligkeit lebenslang vermindern. Falls dann doch einmal die Diagnose „Karies – ein Loch ist im Zahn!“ lautet, sollte man bei der Wahl des Füllmaterials folgendes beachten:

Das Quarree Dental steht für eine ganzheitliche Zahnmedizin. Bei uns richtet sich der Blick nicht nur auf die Zähne, sondern auf den ganzen Menschen. Es zählt nicht nur ein ästhetisch gutes Aussehen, sondern auch die Funktion, Verträglichkeit und Lebensdauer des Füllmaterials. Aus diesem Grund verzichten wir auf das Füllmaterial Amalgam. Die gute alte „Plombe“ enthält Quecksilber, zeigt eine überwiegend raue Oberfläche und geht keinerlei Verbund mit der eigenen Zahnschicht ein. Die möglichen Gesundheitsrisiken dieser viel diskutierten Legierung sind ausreichend bekannt und passen somit nicht in unser Gesundheitskonzept. Alte Amalgamfüllungen müssen als Sondermüll in unserer Praxis entsorgt werden.



Ein weiteres Füllmaterial ist die „Zement“-Füllung, wie sie gerne in der Umgangssprache genannt wird. Das Kunststoff-Zement-Gemisch ist eine günstige Alternative zu hochwertigen Füllungen. Nachteile: Leider ist ihre Lebensdauer aufgrund der Materialbeschaffenheit zeitlich begrenzt. Sie nutzen sich schnell ab und müssen ca. alle 3 Jahre erneuert werden. Bei dieser Art von Füllungswechsel geht leider auch immer gesunde Zahnschicht verloren. Auch der Verbund mit der eigenen Zahnschicht ist mehr als mangelhaft, sodass sich gerne neue Karies unter der Füllung bildet. Aufgrund der Beschaffenheit sollte man bei diesem Füllmaterial keinen Anspruch auf Ästhetik haben.

Wer Wert auf Qualität, Ästhetik und Langlebigkeit legt, hat die Wahl, sich für unsichtbare und langlebige Füllmaterialien aus außerordentlich belastbaren Kunststoffkeramiken zu entscheiden: Im Fachjargon nennen wir dieses Füllmaterial „Komposit“ (composite (englisch) = zusammensetzen).

### Woraus bestehen Füllungskomposite?

Komposite setzen sich nicht nur aus Kunststoffen im herkömmlichen Sinne zusammen, sondern vielmehr aus Hightech-Verbundwerkstoffen. Sie bestehen aus einer organischen Kunststoffmatrix, die mit anorganischen Füllkörpern (z. B. Keramik) versetzt ist. Bis zu 80% des Materials besteht aus kleinsten Keramik-, Glas-

und Quarzpartikeln. Diese dienen der Abriebfestigkeit und somit der Langlebigkeit unserer Füllungen. Des Weiteren ist die Biokompatibilität unserer Füllungen optimal.

### Ist eine Komposit-Füllung stabiler als andere Füllmaterialien?

Ja! Durch den hochwertigen Materialmix und der außerordentlich guten Haftung an der Zahnschicht werden die Zähne sogar stabilisiert. Unsere Komposit Füllungen haben eine hohe Lebenserwartung. Je nach Größe liegt diese bei mindestens 10 Jahren. Kleinere Füllungen können aber auch durchaus deutlich länger „kau-stabil“ bleiben. Bei großen Defekten am Zahn sind allerdings auch die Limits der Komposit-Füllungen erreicht. Hier empfehlen wir Ihnen unsere hochwertigen und noch belastbareren Dentalkeramiken (z.B. Inlays) als hervorragende Lösungsalternative.

### Wie läuft die Behandlung ab?

Nach Entfernung der Karies legen wir Ihren Zahn absolut trocken und bereiten ihn mit einem Haftmittel vor. Anschließend füllen wir „das Loch“ Schicht für Schicht mit unserem Komposit. Dabei legen wir viel Wert auf die Farbauswahl, so dass sich später die Füllung farblich nicht vom eigentlichen Zahn unterscheidet. Die Aushärtung des Füllmaterials erfolgt mit Hilfe von UV-Licht.